

Anmeldemöglichkeiten

Diese Seite bitte per:
Fax an: 07731 85-503 oder
E-Mail: seniorenbuero@singen.de
oder Post an:
Stadtverwaltung Singen
Seniorenbüro
Julius-Bührer-Straße 2 (DAS 2)
78224 Singen

Ja,

ich möchte am Demenzkongress teilnehmen
und überweise die Teilnahmegebühr von 20.-
auf das Konto der Angehörigengruppe Alz-
heimer-Demenz:

Sparkasse Hegau-Bodensee
IBAN DE96692500350004412086

Bitte geben Sie als Text an:
Name, Vorname, Kongress

Anmeldefrist und Zahlungseingang bis:
31. März 2018

Name

Vorname

E-Mail

Tel:

Datenschutzerklärung bei der Erhebung personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nach den Richtlinien des Bundesdatenschutzgesetzes bearbeitet.

Die Daten werden ausschließlich für den angegebenen Zweck erhoben, verarbeitet und genutzt.

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weiter, es sei denn, dass wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Sie können jederzeit Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten erhalten.

Sämtliche personenbezogenen Daten werden nur solange gespeichert wie dies für den genannten Zweck (Bearbeitung Ihrer Anfrage oder Abwicklung eines Vertrages) erforderlich ist oder gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

Die Veranstalter:



Kreisverband
Konstanz e.V.
Selbsthilfegruppe
Alzheimer-Demenz

**AKTIONSBÜNDNIS
DEMENTZ**
SINGEN / HEGAU

Kontakt:

Aktionsbündnis Demenz Singen/Hegau
Stadtverwaltung Singen
Seniorenbüro
Julius-Bührer-Straße 2 (DAS 2)
78224 Singen
Gabriele Glocker
Tel.: 07731 85-540
E-Mail: seniorenbuero@singen.de

Wir bedanken uns für die finanzielle
Unterstützung bei:

gefördert von:



Demenzfreundliche Kommune
SINGEN

3. Singener DEMENTZ KONGRESS

"EINE BEGEGNUNG MIT DEMENZ"



20. u. 21.04.2018
**Bürgersaal des
Rathauses
der Stadt Singen**

Freitag, den 20.04.2018

- 14.00 Uhr: Einlass und Tischmesse, Ankommen mit Brezeln und Kaffee
- 14.30 Uhr: Begrüßung durch die Bürgermeisterin der Stadt Singen, Ute Seifried
- 14.35 Uhr: Begrüßung durch das Aktionsbündnis
- 14.40 Uhr: Eröffnung der Ausstellung „Blaue Tage, graue Tage“ durch Ulrike Traub, Vertretung der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg
- 14.45 Uhr: Überraschungsgast, bekannt aus dem Fernsehen
- 14.50 Uhr: Referentin Aloisia Brenner: **„Schwester Resi haut nichts um“ – Resilienz – Wie wir an Herausforderungen wachsen können**
- 15.45 Uhr: Pause / Besuch der Ausstellung und der Tischmesse
- 16.15 Uhr: Referentin Prof. Dr. Manuela Neumann: **„Besonderheiten der frontotemporalen Demenz“; medizinischer Überblick und aktueller Stand der Forschung**
- 17.15 Uhr - ca.
- 18.30 Uhr: Referent Erich Schützendorf: **„Demenz – Eine Reise von Normalien in das Anderland“ – Ein ethnologischer Blick auf die anderen Sitten und Gebräuche im „Anderland“**

Samstag, den 21.04.2018

- 09.00 Uhr: Einlass zur Tischmesse und zur Ausstellung bei Brezeln und Kaffee
- 09.30 Uhr: Begrüßung durch das Aktionsbündnis
- 09.40 Uhr: Referent Prof. Dr. phil. Dr. h.c. Dipl. Psych. Andreas Kruse: **„Wie wollen wir im Alter miteinander leben“?**
- 10.45 Uhr: Podiumsdiskussion zum Thema **„Versorgung demenzkranker Menschen trotz Pflegenotstand“**
Teilnehmer:
Prof. Andreas Kruse
Ute Seifried (Bürgermeisterin der Stadt Singen)
Dr. Bernd Eberwein (Vorstand Kreissenienerrat Konstanz)
Waltraud Müller (Vertreterin der Angehörigen-gesprächsgruppen)
Moderation: Reinhard Zedler
- 11.45 Uhr: Pause mit Mittagessen, Besuch der Tischmesse und der Ausstellung
- 12.30 Uhr: Referent Michael Brzesowski: **„Kannst Du mich jetzt hören?“ – Validation als Weg, Menschen mit Demenz zu verstehen**
- 13.30 Uhr: Prof. Dr. Dr. h.c. Konrad Beyreuther: **„Demenz aufhalten“? – Medikamentöse und nichtmedikamentöse Strategien**
- 14.45 Uhr: Schlusswort und Verabschiedung
- Bis 16 Uhr: Besuch der Ausstellung und der Tischmesse

Die Ausstellung kann im Rathaus Singen täglich noch bis 04.05.2018 besucht werden – Montag bis Freitag von 08.00 bis 16.00 Uhr.

Demenz! – Eine Begegnung mit einer Unbekannten? Man könnte meinen, dass sie nach Jahren von Aufklärungsarbeit, zahlreichen Kampagnen und Informationen im Internet in aller Munde ist und jeder weiß, was hinter diesem Wort steckt. In der Tat wissen wir heute mehr über die Erkrankung als noch vor Jahren, zumindest erkennen wir die Symptome und Begleiterscheinungen. Viele betroffene Familien haben gelernt, damit umzugehen, viele Familien werden mit der Diagnose jedoch ganz neu konfrontiert und benötigen Unterstützung, um die Verhaltensweisen ihrer Angehörigen mit Demenz zu verstehen. Das Aktionsbündnis Demenz Singen/Hegau möchte mithelfen, dass Menschen trotz einer Demenz möglichst lange in ihrem zu Hause leben können und bei allen Unwägbarkeiten auch die Pflegenden gesund bleiben. Deshalb versuchen wir stetig, das Thema aus der Tabuzone zu holen und den Betroffenen und ihren Angehörigen Informationen über die Erkrankung zukommen zu lassen und als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen. Vor diesem Hintergrund wollen wir beim dritten Singener Demenzkongress zusammenkommen, um gemeinsam Fachvorträge namhafter Experten zu hören, aber auch, um uns an Ausstellertischen zu treffen und Erfahrungen auszutauschen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Teilnahmekosten 20.- Euro